



Institut für Gleichstellung und Gender Studies

Preise und Förderungen künstlerischer/wissenschaftlicher Arbeiten und Vorhaben

Das Institut für Gleichstellung und Gender Studies der Universität Mozarteum Salzburg betreut die Ausschreibung und Zuerkennung von Preisen für Abschlussarbeiten und Qualifikationsprojekte sowie Förderungen künstlerischer/wissenschaftlicher Vorhaben in den Bereichen Gender Studies und Diversity Studies. Dieses Angebot soll die an der Universität Mozarteum Salzburg betriebene Auseinandersetzung mit gender- und/oder diversitätssensiblen Fragestellungen sichtbar machen und vor allem einen Ansporn für den künstlerischen/wissenschaftlichen Nachwuchs darstellen, sich mit der Thematik zu beschäftigen.

Förderung künstlerischer/wissenschaftlicher Vorhaben in den Bereichen Gender Studies und Diversity Studies

Das Institut für Gleichstellung und Gender Studies der Universität Mozarteum Salzburg fördert Initiativen, die sich innovativ mit Fragestellungen zu Geschlecht und/oder Diversität auseinandersetzen. Unterstützt werden wissenschaftliche und künstlerische Vorhaben und Projekte,

- die sich der Frauenforschung verpflichtet fühlen,
- Geschlechterverhältnisse, Geschlechterrollen und die Konstruktion von Gender in den Künsten, Wissenschaften und Gesellschaft thematisieren
- oder Geschlechteridentitäten und Diversitätskonzepte (bzgl. sexueller Orientierung, ethnischer Zugehörigkeit, Religion, Alter, Behinderung etc.) reflektieren.

Solche Vorhaben könnten z.B. sein:

- (aktive oder passive) Teilnahme an einer Tagung oder an einem Workshop/Kurs
- künstlerische Präsentationen und Arbeiten an der Universität Mozarteum: Konzert, szenische Darstellung/Performance, Ausstellung bzw. Kunstinstallation etc.
- thematische Studien: Archiv- und Literaturrecherchen, empirische Untersuchungen etc.

Vergeben werden Förderungen in Höhe von bis zu
500 € für Studierende aller Studienrichtungen
1.500 € für das künstlerische/wissenschaftliche Personal der Universität
Mozarteum Salzburg.

VORAUSSETZUNGEN

- Ordentliches Studium und/oder aufrechtes Dienstverhältnis an der Universität Mozarteum Salzburg.
- Das Vorhaben muss bis spätestens 31.12.2020 umgesetzt werden.
- Dem Institut für Gleichstellung und Gender Studies sind Belege (Teilnahmebestätigungen, Programmhefte, Kurzberichte etc.) über die erfolgreiche Realisierung des Vorhabens innerhalb eines Monats vorzulegen.

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

- vollständig ausgefülltes Formblatt (abrufbar auf der IGGS-Homepage unter DOWNLOADS: <https://www.uni-mozarteum.at/department.php?o=18945>)
- tabellarischer Lebenslauf
- ausführliche Darstellung des Vorhabens/Projekts (max. 1500 Wörter), aus der folgende Kriterien klar hervorgehen:
 - feministische, gender- und/oder diversitätssensible Thematik
 - Ziele
 - Zeitplan bzw. Ablauf
 - geschätzte Kosten
- Empfehlungsschreiben der Projektbetreuerin*des Projektbetreuers, der Hauptfachlehrerin*des Hauptfachlehrers, der Departmentleiterin*des Departmentleiters etc. (max. eine A4-Seite).

Sämtliche Bewerbungsunterlagen sind in **deutscher oder englischer Sprache** und ausschließlich **per E-Mail** (birgit.berger@moz.ac.at) zu übermitteln. Die Einreichung ist im Jahr 2020 laufend möglich. Die Förderungen werden nach Maßgabe der vorhandenen Mittel vergeben. Die Bekanntgabe der Förderungszuerkennung erfolgt schriftlich.

Informationen: iris.mangeng@moz.ac.at